Deutscher Bundestag
12. Wahlperiode

Drucksache 12/8194

29. 06. 94

Sachgebiet 2032

Beschlußempfehlung und Bericht

des Innenausschusses (4. Ausschuß)

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung — Drucksache 12/7706 —

Entwurf eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1994 (Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 1994 — BBVAnpG 94)

A. Problem

Unter Berücksichtigung des Tarifabschlusses für den Arbeitnehmerbereich des öffentlichen Dienstes vom 11. März 1994

1. Anpassung der Bezüge der Beamten, Richter und Soldaten sowie der Versorgungsempfänger des Bundes, der Länder und Gemeinden entsprechend der Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse (§ 14 BBesG/§ 70 BeamtVG);
2. Einfrieren der Sonderzuwendung für die Jahre 1994 bis 1996;
3. Erhöhung des Bemessungssatzes für Bezügeempfänger nach der Zweiten Besoldungs-Übergangsverordnung.

B. Lösung

1. Zum 1. Oktober 1994 werden die Bezüge linear um 2 v. H. angehoben, für die Empfänger von Dienst- und Versorgungsbezügen der Besoldungsgruppen A 9 bis A 16 und der Bundesbesoldungsordnungen B, C und R zum 1. Januar 1995. Gegenüber dem Tarifabschluß tritt die Erhöhung drei, für höhere Besoldungsgruppen vier Monate später in Kraft.
2. Die Sonderzuwendung wird für die Jahre 1994 bis 1996 nach dem Stand Dezember 1993 berechnet.
3. Für Bezügeempfänger nach der Zweiten Besoldungs-Übergangsverordnung erhöhen sich die Bemessungssätze zum

1. Oktober 1994 auf 82 v. H. und zum 1. Oktober 1995 auf 84 v. H. der für das bisherige Bundesgebiet geltenden Bezüge.

Der Ausschuß hat zusätzlich folgende Maßnahmen beschlossen:

4. Anhebung der Eingangsämter im mittleren Dienst (allgemeiner Justizdienst, Steuerverwaltung, Zolldienst und Lebensmittelkontrolldienst) nach Besoldungsgruppe A 6.
5. Erweiterung der Ämterreichweite beim Verwendungsaufstieg in den höheren Dienst.

Mehrheit im Ausschuß

C. Alternativen

Die Fraktion der SPD hat die Übernahme des Tarifergebnisses gewollt und deshalb den Gesetzentwurf abgelehnt.

D. Kosten

Für den Bereich des Bundes (ohne Bahn und Post) werden im Jahre 1994 Mehrkosten in Höhe von 76,71 Mio. DM entstehen.

Neben dem Bundeseisenbahnvermögen und der Deutschen Bundespost werden auch die Länder und Gemeinden mit Mehrkosten belastet.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf der Bundesregierung — Drucksache 12/7706 — in der aus der anliegenden Zusammenstellung ersichtlichen Fassung anzunehmen.

Bonn, den 29. Juni 1994

Der Innenausschuß

Hans Gottfried Bernrath	**Otto Regenspurger**	**Fritz Rudolf Körper**	**Dr. Burkhard Hirsch**
Vorsitzender	Berichterstatter		

Zusammenstellung

des Entwurfs eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1994 (Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 1994 — BBVAnpG 94) — Drucksache 12/7706 — mit den Beschlüssen des Innenausschusses (4. Ausschuß)

Entwurf	Beschlüsse des 4. Ausschusses
Entwurf eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1994 (Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 1994 — BBVAnpG 94)	**Entwurf eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1994 (Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 1994 — BBVAnpG 94)**
Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:	Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:
Artikel 1	**Artikel 1**
Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes	unverändert
Das Bundesbesoldungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 1992 (BGBl. I S. 409), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:	
Die Anlagen IV bis VIi, VIII und IX werden durch die Anlagen 1 bis 3i, 4 und 5 dieses Gesetzes ersetzt.	
Artikel 2	**Artikel 2**
Anpassung von Bezügen	unverändert
§ 1	
Fortgeltende landesrechtliche Vorschriften	
(1) Um 2 vom Hundert werden erhöht die	
1. Grundgehaltssätze (Gehaltssätze)	
a) in den fortgeltenden Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen der Hochschullehrer,	
b) in den Regelungen über künftig wegfallende Ämter,	
c) in Zwischenbesoldungsgruppen der Besoldungsordnungen der Länder,	
2. a) Zuschüsse zum Grundgehalt nach Anlage II (Bundesbesoldungsordnung C) Vorbemerkungen Nummern 1 und 2, die in festen Beträgen festgesetzt sind,	
b) Höchstbeträge für Sondergrundgehälter und Zuschüsse zum Grundgehalt sowie festgesetzte Sondergrundgehälter und Zuschüsse nach fortgeltenden Besoldungsordnungen der Hochschullehrer,	

Entwurf

3. Amtszulagen in Landesbesoldungsordnungen, Überleitungsvorschriften oder Regelungen über künftig wegfallende Ämter.

(2) Soweit in landesrechtlichen Vorschriften, die nach Maßgabe des Artikels IX des Zweiten Gesetzes zur Vereinheitlichung und Neuregelung des Besoldungsrechts in Bund und Ländern fortgelten, besondere Grundgehaltssätze (Gehaltssätze, einheitliche Gehaltssätze für die Wahrnehmung mehrerer Ämter) festgelegt sind, werden diese in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach Absatz 1 erhöht. Dies gilt auch für die Regelungen über Rahmensätze, Höchstbeträge und Mittelbeträge oder entsprechende Begrenzungen sowie für die auf Grund dieser Regelungen festgesetzten Grundgehaltssätze (Gehaltssätze).

(3) Festgehälter, Zuschüsse zum Grundgehalt und Amtszulagen werden mit auf volle Pfennige aufgerundeten Beträgen festgesetzt. Die Grundgehaltssätze (Gehaltssätze) in den Besoldungsgruppen für Hochschullehrer, in Zwischenbesoldungsgruppen und anderen Besoldungsgruppen mit aufsteigenden Gehältern werden in der Weise festgesetzt, daß das Endgrundgehalt auf volle Pfennigbeträge aufgerundet wird und die übrigen Grundgehaltssätze durch den Abzug eines einheitlichen Unterschiedsbetrages zwischen den Dienstaltersstufen ermittelt werden, der in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach Absatz 1 erhöht und auf volle Pfennigbeträge abgerundet worden ist. Soweit für Zwischenbesoldungsgruppen mehrere der Höhe nach unterschiedliche Unterschiedsbeträge zwischen den Dienstaltersstufen bestehen, ist entsprechend zu verfahren.

§ 2

Versorgungsbezüge

(1) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt der Besoldungsordnungen des Bundesbesoldungsgesetzes zugrunde liegt, treten an die Stelle der Sätze der Grundgehälter in der Anlage IV des Bundesbesoldungsgesetzes die Sätze in der Anlage 1 dieses Gesetzes.

(2) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt (Gehalt) im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 und 2, Abs. 2 zugrunde liegt, treten an die Stelle der bisherigen Grundgehaltssätze (Gehaltssätze) die nach § 1 erhöhten Sätze.

(3) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt (Gehalt) nach einer früheren Besoldungsregelung zugrunde liegt, werden die Grundgehaltssätze (Gehaltssätze) sowie die ruhegehaltfähigen Zulagen im Gesetz über die Amtsbezüge der Richter und Staatsanwälte des Landes Hessen vom 4. März 1970 (Gesetz- und Verordnungsblatt I S. 201) in der Fassung des Bundesbesoldungsgesetzes um den in § 1 Abs. 1 genannten Vomhundertsatz erhöht. An die Stelle der Sätze des Ortszuschlages in der Anlage V des Bundesbesoldungsgesetzes treten die Sätze der Anlage 2 dieses Gesetzes.

(4) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen eine Grundvergütung sowie ein Orts-

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Entwurf

zuschlag nach dem Bundesbesoldungsgesetz zugrunde liegen, wird die Grundvergütung um den in § 1 Abs. 1 genannten Vomhundertsatz erhöht.

(5) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen Amtszulagen nach dem Bundesbesoldungsgesetz zugrunde liegen, treten an die Stelle der Sätze der Amtszulagen die Sätze in der Anlage IX des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Anlage 5 dieses Gesetzes. Soweit den Versorgungsbezügen Amtszulagen zugrunde liegen, die nicht in dieser Anlage aufgeführt sind, werden diese um den in § 1 Abs. 1 genannten Vomhundertsatz erhöht.

(6) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen eine Zulage nach den Nummern 8, 8a, 8b, 9, 10, 12 oder 27 der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B oder nach Nummer 2b der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung C oder nach Nummer 1a der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung R des Bundesbesoldungsgesetzes zugrunde liegt, treten an die Stelle der Sätze der Zulagen in der Anlage IX des Bundesbesoldungsgesetzes die Sätze in der Fassung der Anlage 5 dieses Gesetzes.

(7) Versorgungsbezüge, deren Berechnung ein Ortszuschlag nach dem Bundesbesoldungsgesetz nicht zugrunde liegt, werden um 1,9 vom Hundert ab 1. Oktober 1994 erhöht, wenn sich die Versorgung aus den Besoldungsgruppen A1 bis A8 berechnet. Entsprechendes gilt für Versorgungsbezüge, die in festen Beträgen festgesetzt sind und die nicht mehr als 3 036,67 Deutsche Mark betragen. Für Hinterbliebene ist der anteilige Betrag zugrunde zu legen. In den übrigen Fällen erfolgt die Erhöhung ab 1. Januar 1995. Entsprechendes gilt für den Betrag nach Artikel 13 § 2 Abs. 4 des Fünften Gesetzes zur Änderung besoldungsrechtlicher Vorschriften vom 28. Mai 1990 (BGBl. I S. 967).

(8) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt der Besoldungsgruppen A1 bis A8 oder ein Grundgehalt nach Zwischenbesoldungsgruppen zugrunde liegt, vermindert sich das Grundgehalt um den Betrag von 78,65 Deutsche Mark, wenn ihren Versorgungsbezügen die Stellenzulage nach der Vorbemerkung Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe a oder Buchstabe b zu den Besoldungsordnungen A und B nicht zugrunde liegt.

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Artikel 2a

Weitere Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes

Das Bundesbesoldungsgesetz, zuletzt geändert durch Artikel 1 dieses Gesetzes, wird wie folgt geändert:

Die Bundesbesoldungsordnung A wird wie folgt geändert:

In der Besoldungsgruppe A6 wird die Fußnote 4 wie folgt neu gefaßt:

„4) Als Eingangsamt für die Laufbahnen des mittleren allgemeinen Justizdienstes, des mittleren

Entwurf	Beschlüsse des 4. Ausschusses
	Dienstes der Steuerverwaltung, des mittleren Zolldienstes und des Lebensmittelkontrolldienstes."
Artikel 3 **Jährliche Sonderzuwendung** Bei der Anwendung des Gesetzes über die Gewährung einer jährlichen Sonderzuwendung in der Fassung des Artikels VI Nr. 2 des Gesetzes vom 23. Mai 1975 (BGBl. I S. 1173), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Februar 1992 (BGBl. I S. 226), werden in den Kalenderjahren 1994, 1995 und 1996 die für den Monat Dezember 1993 geltenden Bezüge zugrunde gelegt. Die bei der Anwendung von Ruhensvorschriften maßgebenden Höchstgrenzen werden im Monat Dezember bei der Gewährung der Zuwendung nicht verdoppelt, sondern um den nach Satz 1 zugrunde gelegten Betrag erhöht. Die im Monat Dezember des jeweiligen Kalenderjahres maßgebenden persönlichen Verhältnisse sind zu berücksichtigen.	**Artikel 3** unverändert
Artikel 4 **Änderung der Erschwerniszulagenverordnung** Die Erschwerniszulagenverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), zuletzt geändert durch . . ., wird wie folgt geändert: 1. In § 4 Abs. 1 Nr. 1 wird der Betrag „4,40 Deutsche Mark" durch den Betrag „4,49 Deutsche Mark" ersetzt. 2. In § 19a wird der Betrag „2,09 Deutsche Mark" durch den Betrag „2,14 Deutsche Mark" ersetzt.	**Artikel 4** unverändert
Artikel 5 **Änderung der Verordnung über die Gewährung von Mehrarbeitsvergütung für Beamte** § 4 der Verordnung über die Gewährung von Mehrarbeitsvergütung für Beamte in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. März 1992 (BGBl. I S. 528), zuletzt geändert durch . . . (BGBl. I . . .), wird wie folgt geändert: 1. In Absatz 1 wird der Betrag „16,09 Deutsche Mark" durch den Betrag „16,42 Deutsche Mark", der Betrag „19,02 Deutsche Mark" durch den Betrag „19,40 Deutsche Mark", der Betrag „26,11 Deutsche Mark" durch den Betrag „26,63 Deutsche Mark" und der Betrag „35,98 Deutsche Mark" durch den Betrag „36,71 Deutsche Mark" ersetzt.	**Artikel 5** unverändert

Entwurf	Beschlüsse des 4. Ausschusses
2. In Absatz 3 werden der Betrag „24,30 Deutsche Mark" durch den Betrag „24,79 Deutsche Mark", der Betrag „30,10 Deutsche Mark" durch den Betrag „30,71 Deutsche Mark", der Betrag „35,75 Deutsche Mark" durch den Betrag „36,47 Deutsche Mark" und die Beträge „41,75 Deutsche Mark" jeweils durch den Betrag „42,59 Deutsche Mark" ersetzt.	
Artikel 6 **Änderung der Zweiten Besoldungs-Übergangsverordnung** Die Zweite Besoldungs-Übergangsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 1993 (BGBl. I S. 778, 1035) wird wie folgt geändert:	**Artikel 6** unverändert
1. § 2 Abs. 1 erster Halbsatz wird wie folgt gefaßt: „(1) Für Beamte, Richter und Soldaten, die von ihrer erstmaligen Ernennung an im Beitrittsgebiet verwendet werden, betragen die Dienstbezüge (§ 1 Abs. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes) — ab 1. Oktober 1994 82 vom Hundert, — ab 1. Oktober 1995 84 vom Hundert der für das bisherige Bundesgebiet geltenden Dienstbezüge;".	
2. In § 3 Abs. 3 wird folgender Satz angefügt: „Abweichend von § 2 Abs. 1 sind bei der Bemessung des Grundbetrages — im Kalenderjahr 1994 80 vom Hundert — im Kalenderjahr 1995 82 vom Hundert der für das bisherige Bundesgebiet im Dezember 1993 geltenden Dienstbezüge zugrunde zu legen."	
3. In § 14 Abs. 3 wird das Datum „31. Dezember 1994" durch das Datum „31. Dezember 1996" ersetzt.	
	Artikel 6a **Änderung der Bundeslaufbahnverordnung** **Die Bundeslaufbahnverordnung vom 15. November 1978 (BGBl. I S. 1763), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 12. Mai 1993 (BGBl. I S. 701), wird wie folgt geändert:** **§ 33a Abs. 2 wird wie folgt gefaßt:** **„(2) Der Verwendungsbereich umfaßt Dienstposten, deren fachliche Anforderungen der Beamte durch eine nach den Absätzen 4 bis 6 auf Grund fachverwandter Tätigkeiten und entsprechender beruflicher Erfahrung zu erwerbender Befähigung erfüllen kann. Diese können Ämter der Besoldungs-**

Entwurf

Beschlüsse des 4. Ausschusses

gruppe A 13 und A 14 der Bundesbesoldungsordnung A zugeordnet sein. Abweichend von Satz 2 kann der Verwendungsbereich auch ein Amt der Besoldungsgruppe A 15 der Bundesbesoldungsordnung A umfassen, wenn der Bundespersonalausschuß auf Antrag der obersten Dienstbehörde wegen der besonderen Eignung des Beamten im Einzelfall die Befähigung auf ein Amt der Besoldungsgruppe A 15 der Bundesbesoldungsordnung A entsprechend Absatz 5 Satz 2 erweitert hat."

Artikel 7

Übergangs- und Schlußvorschriften

§ 1

Neufassungen

Das Bundesministerium des Innern kann den Wortlaut des Bundesbesoldungsgesetzes und den Wortlaut der in diesem Gesetz geänderten Verordnungen in der Fassung, die am ersten Tage des auf die Verkündung dieses Gesetzes folgenden Kalendermonats gilt, im Bundesgesetzblatt bekannt machen.

Artikel 7

Übergangs- und Schlußvorschriften

§ 1

unverändert

§ 2

Rückkehr zum einheitlichen Verordnungsrang

Die auf den Artikeln 4, 5 und 6 beruhenden Teile der dort geänderten Rechtsverordnungen können auf Grund der jeweils einschlägigen Ermächtigung durch Rechtsverordnung geändert werden.

§ 2

Rückkehr zum einheitlichen Verordnungsrang

Die auf den Artikeln 4, 5, 6 und **6 a** beruhenden Teile der dort geänderten Rechtsverordnungen können auf Grund der jeweils einschlägigen Ermächtigung durch Rechtsverordnung geändert werden.

§ 3

Inkrafttreten

(1) Dieses Gesetz tritt am 1. Oktober 1994 in Kraft.

(2) Soweit Bezüge der Besoldungsgruppen A 9 bis A 16, der Besoldungsordnungen B, C und R oder entsprechender Besoldungsgruppen fortgeltender landesrechtlicher Vorschriften geregelt werden, treten die Artikel 1, Artikel 2 §§ 1 und 2 und Artikel 6, soweit die Anlagen IV bis VIi und IX des Bundesbesoldungsgesetzes durch die Anlagen 1 bis 3i und 5 dieses Gesetzes ersetzt werden, sowie die Artikel 4 und 5 abweichend von Absatz 1 am 1. Januar 1995 in Kraft.

§ 3

unverändert

Entwurf

Anlage 1 (Anlage IV des BBesG)

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

1. Bundesbesoldungsordnung A

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
A 1	II	1 465,47	1 516,18	1 566,89	1 617,60	1 668,31	1 719,02	1 769,73
A 2		1 591,96	1 642,29	1 692,62	1 742,95	1 793,28	1 843,61	1 893,94
A 3		1 693,35	1 746,90	1 800,45	1 854,00	1 907,55	1 961,10	2 014,65
A 4		1 750,90	1 813,94	1 876,98	1 940,02	2 003,06	2 066,10	2 129,14
A 5		1 771,86	1 838,50	1 905,14	1 971,78	2 038,42	2 105,06	2 171,70
A 6		1 833,61	1 905,02	1 976,43	2 047,84	2 119,25	2 190,66	2 262,07
A 7		1 951,09	2 023,29	2 095,49	2 167,69	2 239,89	2 312,09	2 384,29
A 8		2 039,47	2 125,83	2 212,19	2 298,55	2 384,91	2 471,27	2 557,63
A 9	Ic	2 190,97	2 272,49	2 357,45	2 443,07	2 530,29	2 625,33	2 720,37
A 10		2 399,10	2 517,19	2 635,28	2 753,37	2 871,46	2 989,55	3 107,64
A 11		2 795,00	2 916,00	3 037,00	3 158,00	3 279,00	3 400,00	3 521,00
A 12		3 044,45	3 188,71	3 332,97	3 477,23	3 621,49	3 765,75	3 910,01
A 13	Ib	3 449,14	3 604,92	3 760,70	3 916,48	4 072,26	4 228,04	4 383,82
A 14		3 550,25	3 752,26	3 954,27	4 156,28	4 358,29	4 560,30	4 762,31
A 15		4 002,87	4 224,97	4 447,07	4 669,17	4 891,27	5 113,37	5 335,47
A 16		4 449,05	4 705,92	4 962,79	5 219,66	5 476,53	5 733,40	5 990,27

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

2. Bundesbesoldungsordnung B

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	
B 1	Ib	7 112,27
B 2		8 435,21
B 3	Ia	8 825,16
B 4		9 411,74
B 5		10 084,68
B 6		10 720,19
B 7		11 338,36
B 8		11 982,69
B 9		12 782,71
B 10		15 267,00
B 11		16 668,07

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 1

unverändert

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Dienstaltersstufe							
8	9	10	11	12	13	14	15
1 820,44							
1 944,27							
2 068,20							
2 192,18							
2 238,34	2 304,98						
2 333,48	2 404,89	2 476,30					
2 456,49	2 528,69	2 600,89	2 673,09	2 745,29			
2 643,99	2 730,35	2 816,71	2 903,07	2 989,43	3 075,79		
2 815,41	2 910,45	3 005,49	3 100,53	3 195,57	3 290,61		
3 225,73	3 343,82	3 461,91	3 580,00	3 698,09	3 816,18		
3 642,00	3 763,00	3 884,00	4 005,00	4 126,00	4 247,00	4 368,00	
4 054,27	4 198,53	4 342,79	4 487,05	4 631,31	4 775,57	4 919,83	
4 539,60	4 695,38	4 851,16	5 006,94	5 162,72	5 318,50	5 474,28	
4 964,32	5 166,33	5 368,34	5 570,35	5 772,36	5 974,37	6 176,38	
5 557,57	5 779,67	6 001,77	6 223,87	6 445,97	6 668,07	6 890,17	7 112,27
6 247,14	6 504,01	6 760,88	7 017,75	7 274,62	7 531,49	7 788,36	8 045,23

Entwurf

noch Anlage 1

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

3. Bundesbesoldungsordnung C

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
C 1	I b	3 449,14	3 604,92	3 760,70	3 916,48	4 072,26	4 228,04	4 383,82
C 2		3 458,85	3 707,11	3 955,37	4 203,63	4 451,89	4 700,15	4 948,41
C 3		3 908,71	4 189,81	4 470,91	4 752,01	5 033,11	5 314,21	5 595,31
C 4	I a	5 062,04	5 344,61	5 627,18	5 909,75	6 192,32	6 474,89	6 757,46

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

4. Bundesbesoldungsordnung R

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Stufe									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Lebensalter									
		31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	Ib	4468,44	4785,76	5103,08	5420,40	5737,72	6055,04	6372,36	6689,68	7007,00	7324,32
R 2		5228,01	5545,33	5862,65	6179,97	6497,29	6814,61	7131,93	7449,25	7766,57	8083,89
R 3	Ia	8825,16									
R 4		9411,74									
R 5		10084,68									
R 6		10720,19									
R 7		11338,36									
R 8		11982,69									
R 9		12782,71									
R 10		15975,21									

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Dienstaltersstufe							
8	9	10	11	12	13	14	15
4539,60	4695,38	4851,16	5006,94	5162,72	5318,50	5474,28	
5196,67	5444,93	5693,19	5941,45	6189,71	6437,97	6686,23	6934,49
5876,41	6157,51	6438,61	6719,71	7000,81	7281,91	7563,01	7844,11
7040,03	7322,60	7605,17	7887,74	8170,31	8452,88	8735,45	9018,02

Entwurf

Anlage 2 (Anlage V des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Ortszuschlag
(Monatsbeträge in DM)

Tarifklasse	Zu der Tarifklasse gehörende Besoldungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3 1 Kind
I a	B 3 bis B 11 C 4 R 3 bis R 10	1 087,36	1 260,82	1 409,24
I b	B 1 und B 2 A 13 bis A 16 C 1 bis C 3 R 1 und R 2	917,28	1 090,74	1 239,16
I c	A 9 bis A 12	815,20	988,66	1 137,08
II	A 1 bis A 8	767,93	933,11	1 081,53

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 148,42 DM.

In Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag der Stufe 3 für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 1 bis A 5 um je 10 DM, ab Stufe 4 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 1 bis A 3 um je 50 DM, in Besoldungsgruppe A 4 um je 40 DM und in Besoldungsgruppe A 5 um je 30 DM. Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Ortszuschlag nach § 39 Abs. 2 Satz 1: Tarifklasse Ic 652,16 DM
Tarifklasse II 614,35 DM

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 2 (Anlage V des BBesG)

unverändert

Entwurf

Anlage 3 a (Anlage VIa des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ...	1 479	1 748	2 017	2 286	2 555	2 824	3 093	3 362	3 631	3 900	4 169	4 438
A 9	1 739	2 028	2 317	2 606	2 895	3 184	3 473	3 762	4 051	4 340	4 629	4 918
A 10	1 967	2 267	2 567	2 867	3 167	3 467	3 767	4 067	4 367	4 667	4 967	5 267
A 11	2 145	2 459	2 773	3 087	3 401	3 715	4 029	4 343	4 657	4 971	5 285	5 599
A 12	2 387	2 720	3 053	3 386	3 719	4 052	4 385	4 718	5 051	5 384	5 717	6 050
A 13	2 625	2 971	3 317	3 663	4 009	4 355	4 701	5 047	5 393	5 739	6 085	6 431
A 14	2 868	3 226	3 584	3 942	4 300	4 658	5 016	5 374	5 732	6 090	6 448	6 806
A 15	3 203	3 590	3 977	4 364	4 751	5 138	5 525	5 912	6 299	6 686	7 073	7 460
A 16 bis B 2 ...	3 390	3 797	4 204	4 611	5 018	5 425	5 832	6 239	6 646	7 053	7 460	7 867
B 3 und B 4 ...	3 390	3 817	4 244	4 671	5 098	5 525	5 952	6 379	6 806	7 233	7 660	8 087
B 5 bis B 7	3 740	4 213	4 686	5 159	5 632	6 105	6 578	7 051	7 524	7 997	8 470	8 943
B 8 und höher .	4 012	4 547	5 082	5 617	6 152	6 687	7 222	7 757	8 292	8 827	9 362	9 897

Anlage 3 b (Anlage VIb des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ...	1 257	1 486	1 715	1 944	2 173	2 402	2 631	2 860	3 089	3 318	3 547	3 776
A 9	1 478	1 724	1 970	2 216	2 462	2 708	2 954	3 200	3 446	3 692	3 938	4 184
A 10	1 672	1 927	2 182	2 437	2 692	2 947	3 202	3 457	3 712	3 967	4 222	4 477
A 11	1 823	2 090	2 357	2 624	2 891	3 158	3 425	3 692	3 959	4 226	4 493	4 760
A 12	2 029	2 312	2 595	2 878	3 161	3 444	3 727	4 010	4 293	4 576	4 859	5 142
A 13	2 231	2 525	2 819	3 113	3 407	3 701	3 995	4 289	4 583	4 877	5 171	5 465
A 14	2 438	2 742	3 046	3 350	3 654	3 958	4 262	4 566	4 870	5 174	5 478	5 782
A 15	2 723	3 052	3 381	3 710	4 039	4 368	4 697	5 026	5 355	5 684	6 013	6 342
A 16 bis B 2 ...	2 882	3 228	3 574	3 920	4 266	4 612	4 958	5 304	5 650	5 996	6 342	6 688
B 3 und B 4 ...	2 882	3 245	3 608	3 971	4 334	4 697	5 060	5 423	5 786	6 149	6 512	6 875
B 5 bis B 7	3 179	3 581	3 983	4 385	4 787	5 189	5 591	5 993	6 395	6 797	7 199	7 601
B 8 und höher .	3 410	3 865	4 320	4 775	5 230	5 685	6 140	6 595	7 050	7 505	7 960	8 415

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 3 a (Anlage VIa des BBesG)

unverändert

Anlage 3 b (Anlage VIb des BBesG)

unverändert

Entwurf

Anlage 3 c (Anlage VIc des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ...	1 035	1 223	1 411	1 599	1 787	1 975	2 163	2 351	2 539	2 727	2 915	3 103
A 9	1 217	1 419	1 621	1 823	2 025	2 227	2 429	2 631	2 833	3 035	3 237	3 439
A 10	1 377	1 587	1 797	2 007	2 217	2 427	2 637	2 847	3 057	3 267	3 477	3 687
A 11	1 501	1 721	1 941	2 161	2 381	2 601	2 821	3 041	3 261	3 481	3 701	3 921
A 12	1 671	1 904	2 137	2 370	2 603	2 836	3 069	3 302	3 535	3 768	4 001	4 234
A 13	1 838	2 080	2 322	2 564	2 806	3 048	3 290	3 532	3 774	4 016	4 258	4 500
A 14	2 008	2 259	2 510	2 761	3 012	3 263	3 514	3 765	4 016	4 267	4 518	4 769
A 15	2 242	2 513	2 784	3 055	3 326	3 597	3 868	4 139	4 410	4 681	4 952	5 223
A 16 bis B 2 ...	2 373	2 658	2 943	3 228	3 513	3 798	4 083	4 368	4 653	4 938	5 223	5 508
B 3 und B 4 ...	2 373	2 672	2 971	3 270	3 569	3 868	4 167	4 466	4 765	5 064	5 363	5 662
B 5 bis B 7	2 618	2 949	3 280	3 611	3 942	4 273	4 604	4 935	5 266	5 597	5 928	6 259
B 8 und höher .	2 808	3 183	3 558	3 933	4 308	4 683	5 058	5 433	5 808	6 183	6 558	6 933

Anlage 3 d (Anlage VId des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)
— Unterkunft und Verpflegung —
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ...	725	857	989	1 121	1 253	1 385	1 517	1 649	1 781	1 913	2 045	2 177
A 9	852	993	1 134	1 275	1 416	1 557	1 698	1 839	1 980	2 121	2 262	2 403
A 10	964	1 111	1 258	1 405	1 552	1 699	1 846	1 993	2 140	2 287	2 434	2 581
A 11	1 051	1 205	1 359	1 513	1 667	1 821	1 975	2 129	2 283	2 437	2 591	2 745
A 12	1 170	1 333	1 496	1 659	1 822	1 985	2 148	2 311	2 474	2 637	2 800	2 963
A 13	1 287	1 456	1 625	1 794	1 963	2 132	2 301	2 470	2 639	2 808	2 977	3 146
A 14	1 406	1 582	1 758	1 934	2 110	2 286	2 462	2 638	2 814	2 990	3 166	3 342
A 15	1 569	1 759	1 949	2 139	2 329	2 519	2 709	2 899	3 089	3 279	3 469	3 659
A 16 bis B 2 ...	1 661	1 861	2 061	2 261	2 461	2 661	2 861	3 061	3 261	3 461	3 661	3 861
B 3 und B 4 ...	1 661	1 870	2 079	2 288	2 497	2 706	2 915	3 124	3 333	3 542	3 751	3 960
B 5 bis B 7	1 833	2 065	2 297	2 529	2 761	2 993	3 225	3 457	3 689	3 921	4 153	4 385
B 8 und höher .	1 966	2 229	2 492	2 755	3 018	3 281	3 544	3 807	4 070	4 333	4 596	4 859

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 3 c (Anlage VIc des BBesG)

unverändert

Anlage 3 d (Anlage VId des BBesG)

unverändert

Entwurf

Anlage 3 e (Anlage VIe des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)
— Unterkunft oder Verpflegung —
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ..	880	1 040	1 200	1 360	1 520	1 680	1 840	2 000	2 160	2 320	2 480	2 640
A 9	1 034	1 206	1 378	1 550	1 722	1 894	2 066	2 238	2 410	2 582	2 754	2 926
A 10	1 170	1 349	1 528	1 707	1 886	2 065	2 244	2 423	2 602	2 781	2 960	3 139
A 11	1 276	1 463	1 650	1 837	2 024	2 211	2 398	2 585	2 772	2 959	3 146	3 333
A 12	1 420	1 618	1 816	2 014	2 212	2 410	2 608	2 806	3 004	3 202	3 400	3 598
A 13	1 561	1 767	1 973	2 179	2 385	2 591	2 797	3 003	3 209	3 415	3 621	3 827
A 14	1 707	1 920	2 133	2 346	2 559	2 772	2 985	3 198	3 411	3 624	3 837	4 050
A 15	1 906	2 136	2 366	2 596	2 826	3 056	3 286	3 516	3 746	3 976	4 206	4 436
A 16 bis B 2 ...	2 017	2 259	2 501	2 743	2 985	3 227	3 469	3 711	3 953	4 195	4 437	4 679
B 3 und B 4 ..	2 017	2 271	2 525	2 779	3 033	3 287	3 541	3 795	4 049	4 303	4 557	4 811
B 5 bis B 7 ...	2 225	2 506	2 787	3 068	3 349	3 630	3 911	4 192	4 473	4 754	5 035	5 316
B 8 und höher	2 387	2 706	3 025	3 344	3 663	3 982	4 301	4 620	4 939	5 258	5 577	5 896

Anlage 3 f (Anlage VIf des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 5)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ...	1 640	1 917	2 194	2 471	2 748	3 025	3 302	3 579	3 856	4 133	4 410	4 687
A 9	1 920	2 217	2 514	2 811	3 108	3 405	3 702	3 999	4 296	4 593	4 890	5 187
A 10	2 172	2 480	2 788	3 096	3 404	3 712	4 020	4 328	4 636	4 944	5 252	5 560
A 11	2 371	2 695	3 019	3 343	3 667	3 991	4 315	4 639	4 963	5 287	5 611	5 935
A 12	2 636	2 978	3 320	3 662	4 004	4 346	4 688	5 030	5 372	5 714	6 056	6 398
A 13	2 899	3 256	3 613	3 970	4 327	4 684	5 041	5 398	5 755	6 112	6 469	6 826
A 14	3 166	3 535	3 904	4 273	4 642	5 011	5 380	5 749	6 118	6 487	6 856	7 225
A 15	3 539	3 940	4 341	4 742	5 143	5 544	5 945	6 346	6 747	7 148	7 549	7 950
A 16 bis B 2 ...	3 759	4 180	4 601	5 022	5 443	5 864	6 285	6 706	7 127	7 548	7 969	8 390
B 3 und B 4 ...	3 766	4 209	4 652	5 095	5 538	5 981	6 424	6 867	7 310	7 753	8 196	8 639
B 5 bis B 7	4 198	4 685	5 172	5 659	6 146	6 633	7 120	7 607	8 094	8 581	9 068	
B 8 und höher .	4 535	5 086	5 637	6 188	6 739	7 290	7 841	8 392	8 943	9 494		

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 3 e (Anlage VIe des BBesG)

unverändert

Anlage 3 f (Anlage VIf des BBesG)

unverändert

Entwurf

Anlage 3 g (Anlage VIg des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 5)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ...	1 406	1 641	1 876	2 111	2 346	2 581	2 816	3 051	3 286	3 521	3 756	3 991
A 9	1 645	1 897	2 149	2 401	2 653	2 905	3 157	3 409	3 661	3 913	4 165	4 417
A 10	1 862	2 125	2 388	2 651	2 914	3 177	3 440	3 703	3 966	4 229	4 492	4 755
A 11	2 034	2 310	2 586	2 862	3 138	3 414	3 690	3 966	4 242	4 518	4 794	5 070
A 12	2 263	2 553	2 843	3 133	3 423	3 713	4 003	4 293	4 583	4 873	5 163	5 453
A 13	2 491	2 794	3 097	3 400	3 703	4 006	4 309	4 612	4 915	5 218	5 521	5 824
A 14	2 717	3 030	3 343	3 656	3 969	4 282	4 595	4 908	5 221	5 534	5 847	6 160
A 15	3 039	3 379	3 719	4 059	4 399	4 739	5 079	5 419	5 759	6 099	6 439	6 779
A 16 bis B 2 ...	3 229	3 586	3 943	4 300	4 657	5 014	5 371	5 728	6 085	6 442	6 799	7 156
B 3 und B 4 ...	3 241	3 617	3 993	4 369	4 745	5 121	5 497	5 873	6 249	6 625	7 001	7 377
B 5 bis B 7	3 615	4 029	4 443	4 857	5 271	5 685	6 099	6 513	6 927	7 341	7 755	
B 8 und höher .	3 910	4 378	4 846	5 314	5 782	6 250	6 718	7 186	7 654	8 122		

Anlage 3 h (Anlage VIh des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 5)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 8 ...	1 179	1 372	1 565	1 758	1 951	2 144	2 337	2 530	2 723	2 916	3 109	3 302
A 9	1 377	1 586	1 795	2 004	2 213	2 422	2 631	2 840	3 049	3 258	3 467	3 676
A 10	1 558	1 773	1 988	2 203	2 418	2 633	2 848	3 063	3 278	3 493	3 708	3 923
A 11	1 703	1 931	2 159	2 387	2 615	2 843	3 071	3 299	3 527	3 755	3 983	4 211
A 12	1 893	2 133	2 373	2 613	2 853	3 093	3 333	3 573	3 813	4 053	4 293	4 533
A 13	2 084	2 332	2 580	2 828	3 076	3 324	3 572	3 820	4 068	4 316	4 564	4 812
A 14	2 276	2 533	2 790	3 047	3 304	3 561	3 818	4 075	4 332	4 589	4 846	5 103
A 15	2 545	2 826	3 107	3 388	3 669	3 950	4 231	4 512	4 793	5 074	5 355	5 636
A 16 bis B 2 ...	2 706	3 001	3 296	3 591	3 886	4 181	4 476	4 771	5 066	5 361	5 656	5 951
B 3 und B 4 ...	2 718	3 028	3 338	3 648	3 958	4 268	4 578	4 888	5 198	5 508	5 818	6 128
B 5 bis B 7	3 038	3 378	3 718	4 058	4 398	4 738	5 078	5 418	5 758	6 098	6 438	
B 8 und höher .	3 290	3 677	4 064	4 451	4 838	5 225	5 612	5 999	6 386	6 773		

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 3 g (Anlage VIg des BBesG)

unverändert

Anlage 3 h (Anlage VIh des BBesG)

unverändert

Entwurf

Anlage 3 i (Anlage VIi des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Auslandskinderzuschlag (§ 56)
(Monatsbeträge in DM je Kind)
nach § 56 Abs. 1 Nr. 1

Besoldungsgruppe	Stufe des Auslandszuschlags												nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A 1 bis A 16 . B 1 bis B 11 . .	215	246	277	308	339	370	401	432	463	494	525	556	215

Dieser Betrag erhöht sich um Beträge in der Höhe des Kindergeldes, das nach dem Bundeskindergeldgesetz zustehen würde.

Anlage 4 (Anlage VIII des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994

Anwärtergrundbetrag
Anwärterverheiratetenzuschlag
(Monatsbeträge in DM)

Eingangsamt, in das der Anwärter nach Abschluß des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag		Verheiratetenzuschlag	
	vor Vollendung des 26. Lebensjahres	nach Vollendung des 26. Lebensjahres	nach § 62 Abs. 1	nach § 62 Abs. 2
A 1 bis A 4	1 267	1 389	330	110
A 5 bis A 8	1 461	1 624	383	110
A 9 bis A 11	1 546	1 733	442	110
A 12	1 771	1 971	466	110
A 13	1 822	2 032	482	110
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe d der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1 875	2 099	498	110

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 3 i (Anlage VIi des BBesG)

unverändert

Anlage 4 (Anlage VIII des BBesG)

unverändert

Entwurf

Anlage 5
(Anlage IX des BBesG)

Gültig ab 1. Oktober 1994,
für die Besoldungsgruppen A 9 bis A 16
sowie für die
Bundesbesoldungsordnungen B, C und R
ab 1. Januar 1995

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen, Vergütungen
(Monatsbeträge)
— in der Reihenfolge der Gesetzesstellen —

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Bundesbesoldungsgesetz	
§ 44	bis zu 200,00
§ 48 Abs. 2	bis zu 100,00
§ 78	bis zu 150,00
§ 80a Abs. 1, 2	
Die Zulage beträgt für die Beamten des einfachen Dienstes	120,00
des mittleren Dienstes	180,00
des gehobenen Dienstes	300,00
des höheren Dienstes	430,00
Absatz 3	
Buchstabe a	
Nummer 1	500,00
Nummer 2	170,00
Buchstabe b	
Nummer 1	200,00
Nummer 2	120,00
Bundesbesoldungsordnungen A und B	
Vorbemerkungen	
Nummer 2 Abs. 2	250,00
Nummer 4	100,00
Nummer 4a	150,00
Nummer 5	
Die Zulage beträgt für Mannschaften, Unteroffiziere/Beamte der Besoldungsgruppen A 5 und A 6	70,00
Unteroffiziere/Beamte der Besoldungsgruppen A 7 bis A 9	100,00
Offiziere/Beamte des gehobenen und höheren Dienstes	150,00
Nummer 5a	
Absatz 1 Buchstabe a	180,00
Buchstabe b	300,00
Buchstabe c	430,00
Absatz 2 Nr. 1 Buchstabe a	270,00
Buchstabe b	200,00
Nr. 2 Buchstabe a	200,00
Buchstabe b	80,00
Nr. 3	130,00
Nr. 4 und 5	120,00
Nr. 6 Buchstabe a	270,00
Buchstabe b	200,00
Nr. 7 Buchstabe a	200,00
Buchstabe b	80,00
Nr. 8 Buchstabe a	250,00
Buchstabe b	130,00
Nr. 9	120,00

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Anlage 5
(Anlage IX des BBesG)

unverändert

Entwurf

noch Anlage 5

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Nummer 6 Abs. 1 Buchstabe a	900,00
Buchstabe b	720,00
Buchstabe c	576,00
Nummer 6a	200,00
Nummer 7	
Die Zulage beträgt für die Beamten und Soldaten der Besoldungsgruppen	12,5 v.H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe*)
A 1 bis A 5	A 5
A 6 bis A 9	A 9
A 10 bis A 13	A 13
A 14, A 15, B 1	A 15
A 16, B 2 bis B 4	B 3
B 5 bis B 7	B 6
B 8 bis B 10	B 9
B 11	B 11
Nummer 8 Abs. 1	
Die Zulage beträgt für die Beamten der Besoldungsgruppen	
A 1 bis A 5	234,77
A 6 bis A 9	322,80
A 10 bis A 13	410,84
A 14 und höher	498,87
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	176,08
des gehobenen Dienstes	234,77
des höheren Dienstes	293,45
Nummer 8a	
Die Zulage beträgt für die Beamten der Besoldungsgruppen	
A 1 bis A 5	129,13
A 6 bis A 9	176,08
A 10 bis A 13	217,16
A 14 und höher	258,25
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	93,92
des gehobenen Dienstes	123,26
des höheren Dienstes	152,61
Nummer 8b	
Die Zulage beträgt für die Beamten der Besoldungsgruppen	
A 1 bis A 5	211,30
A 6 bis A 9	269,98
A 10 bis A 13	352,15
A 14 und höher	434,31
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	158,47
des gehobenen Dienstes	211,30
des höheren Dienstes	264,11
Nummer 8c	
Die Zulage beträgt für die Beamten	
des einfachen Dienstes	100,00
des mittleren Dienstes	150,00
des gehobenen Dienstes	220,00
des höheren Dienstes	300,00

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Entwurf

noch Anlage 5

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Nummer 8d	
Die Zulage beträgt für die Beamten	
des einfachen Dienstes	150,00
des mittleren Dienstes	200,00
des gehobenen Dienstes	220,00
des höheren Dienstes	250,00
Nummer 9	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	117,39
von zwei Jahren	234,77
Nummer 9a	
Absatz 1 Buchstabe a	200,00
Buchstabe b	400,00
Buchstabe c	300,00
Absatz 2 Buchstabe a	80,00
Buchstabe b	100,00
Nummer 10 Abs. 1	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	117,39
von zwei Jahren	234,77
Nummer 11	1/12 des Grundgehalts und des Ortszuschlags*)
Nummer 12	176,08
Nummer 13a	bis zu 150,00
Nummer 19 Satz 1	348,69
Nummer 21	292,52
Nummer 23 Absatz 1	20,00
Absatz 2	45,00
Nummer 24	
Die Zulage beträgt für Beamte	
des mittleren Dienstes/für Unteroffiziere	20,00
des gehobenen Dienstes/für Offiziere bis zur Besoldungsgruppe A 12	45,00
Nummer 25	75,00
Nummer 26 Absatz 1	
Die Zulage beträgt für Beamte	
des mittleren Dienstes	33,34
des gehobenen Dienstes	75,00
Nummer 27	
Absatz 1 Buchstabe a	70,45
Buchstabe b	
Doppelbuchstabe aa	97,45
Doppelbuchstabe bb	176,08
Buchstabe c	187.82
Buchstabe d	187,82
Buchstabe e	70,45
Absatz 2 Buchstabe b	
Doppelbuchstabe bb	78,65
Buchstaben c und d	117,39
Nummer 30	45,00

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Entwurf

noch Anlage 5

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Besoldungsgruppen	Fußnote
A 2	1 50,43 2 34,67 3 92,99 6 46,97
A 3	1, 5 92,99 2 50,43
A 4	1, 4 92,99 2 50,43
A 5	3 50,43 4, 6 92,99
A 6	6 50,43
A 7	2 62,60 5 50 v.H. des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
A 8	2 80,69
A 9	2, 3, 6 375,39 7 15 v.H. des Anfangsgrundgehalts der Besoldungsgruppe A 9
A 12	7, 8 218,02
A 13	6 174,37 7 261,54 11, 12, 13 381,50
A 14	5 261,54
A 15	7 261,54
B 10	1, 2 604,40
Bundesbesoldungsordnung C	
Vorbemerkungen	
Nummer 2 b Buchstabe a	187,82
Buchstabe b	70,45
Nummer 3	
Die Zulage beträgt	12,5 v.H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)
für Beamte der Besoldungsgruppe C 1	A 13
für Beamte der Besoldungsgruppe C 2	A 15
für Beamte der Besoldungsgruppen C 3 und C 4	B 3
Nummer 5	
wenn ein Amt ausgeübt wird	
der Besoldungsgruppe R 1	402,00
der Besoldungsgruppe R 2	450,00
Besoldungsgruppe	Fußnote
C 2	1 204,04

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Entwurf

noch Anlage 5

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Bundesbesoldungsordnung R	
Vorbemerkungen	
Nummer 1a	70,45
Nummer 2 Die Zulage beträgt	12,5 v.H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe*)
a) bei Verwendung bei obersten Gerichtshöfen des Bundes für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)	
R 1	R 1
R 2 bis R 4	R 3
R 5 bis R 7	R 6
R 8 bis R 10	R 9
b) bei Verwendung bei obersten Bundesbehörden, der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn oder bei obersten Gerichtshöfen des Bundes, wenn ihnen kein Richteramt übertragen ist, für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)	
R 1	A 15
R 2 bis R 4	B 3
R 5 bis R 7	B 6
R 8 bis R 10	B 9
Nummer 4	75,00
Besoldungsgruppen	Fußnote
R 1	1, 2 289,19
R 2	3 bis 8, 10 289,19
R 3	3 289,19
R 8	2 578,25

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Beschlüsse des 4. Ausschusses

Bericht der Abgeordneten Otto Regenspurger, Fritz Rudolf Körper und Dr. Burkhard Hirsch

I.

Der Gesetzentwurf der Bundesregierung wurde in der 230. Sitzung des Deutschen Bundestages am 26. Mai 1994 an den Innenausschuß federführend und an den Haushaltsausschuß mitberatend und zur Beratung nach § 96 GO überwiesen.

Der Haushaltsausschuß hat einvernehmlich bei Abwesenheit der Gruppen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS/Linke Liste empfohlen, dem Gesetzentwurf zuzustimmen. Seinen Bericht gemäß § 96 GO wird er gesondert abgeben.

Der Innenausschuß hat den Gesetzentwurf in seiner Sitzung am 29. Juni 1994 beraten.

Der Ausschuß hat zunächst einstimmig bei Abwesenheit der Gruppen dem von den Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. vorgelegten Änderungsantrag bezüglich der Artikel 2a und 6a, die in den Gesetzentwurf eingefügt werden, zugestimmt.

Dem Gesetzentwurf insgesamt in der Fassung der Beschlußempfehlung hat der Ausschuß sodann mit den Stimmen der Fraktion der CDU/CSU gegen die Stimme der Fraktion der SPD bei Abwesenheit der Gruppen zugestimmt.

II.

1. Allgemeines

Wegen der Begründung wird auf Drucksache 12/7706 verwiesen. Der Ausschuß ist dem Gesetzentwurf der Bundesregierung, der den Tarifabschluß für den Arbeitnehmerbereich des öffentlichen Dienstes vom 11. März 1994 berücksichtigt, mehrheitlich gefolgt. Die Fraktion der SPD wollte eine Übertragung des Tarifergebnisses auf den Bereich der Beamten, Richter und Soldaten sowie der Versorgungsempfänger; die zusätzlich aufgenommenen Regelungen hat sie mitgetragen.

2. Zu den neuen aufgenommenen Regelungen

Zu Artikel 2a

Wegen der gestiegenen Anforderungen ist es geboten, die Eingangsämter für die Laufbahnen des mittleren allgemeinen Justizdienstes (einschließlich der Laufbahnen des mittleren Verwaltungsdienstes bei den Justizvollzugsanstalten), des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung und des mittleren Zolldienstes von Besoldungsgruppe A 5 nach Besoldungsgruppe A 6 anzuheben.

Zu Artikel 6a

Mit der vorgesehenen Änderung soll besonders qualifizierten Beamten im Rahmen des Verwendungsaufstiegs in Laufbahnen des höheren Dienstes die Möglichkeit eröffnet werden, ein Amt der Besoldungsgruppe A 15 zu erreichen.

Bonn, den 29. Juni 1994

Otto Regenspurger **Fritz Rudolf Körper** **Dr. Burkhard Hirsch**

Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53113 Bonn
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 02 28/3 82 08 40, Telefax: 02 28/3 82 08 44
ISSN 0722-8333